Schutz von Ihren personenbezogenen Daten[1]

Aufgrund der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO; Englisch: GDPR, General Data Protection Regulation) der Europäischen Union[2] informieren wir Sie darüber, für welche Zwecke Fedris Ihre Daten verwendet und welche Rechte Sie bezüglich dieser Daten geltend machen können.

Wozu verwenden wir Ihre Daten?

Wir benötigen Ihre Daten, um im Rahmen der sozialen Sicherheit unsere gesetzlichen Aufträge im Bereich der Berufsrisiken zu erfüllen[3]. Zum Beispiel:

- Ihrem Antrag Folge leisten und Ihre Akte behandeln
- Ihnen eine Entscheidung unserer Einrichtung mitteilen
- eine Entschädigung, auf die Sie Recht haben, berechnen und auszahlen
- Ihre Gesundheitspflege erstatten
- Versicherungsunternehmen und Arbeitgeber im Bereich der Berufsrisiken kontrollieren
- wissenschaftliche und statistische Studien zu Präventionszwecken durchführen

Wie lange bewahren wir Ihre Daten auf?

Die Daten, die Teil Ihrer Akte sind, können bis zu 10 Jahre nach Ihrem Tod bzw. bis zu 10 Jahre nach Beendigung des Anspruchs oder dem Tod Ihrer eventuellen Rechtsnachfolger aufbewahrt werden.

An wen können wir Ihre Daten weitergeben?

Wir können Ihre Daten (teilweise) an Personen und Einrichtungen, die mit Fedris zusammenarbeiten, weitergeben. Es handelt sich vor allem um folgende Empfänger:

- andere öffentliche Einrichtungen: FÖD Finanzen, LSS, FPD (Pensionen), LISVS (Selbständige)…
- Bankinstitute, die für Fedris Zahlungen an Begünstigte durchführen
- Ihre Krankenkasse oder jede andere Einrichtung mit einem Subrogationsrecht
- Ihre Pflegeerbringer (Ärzte, Prothesenhersteller, usw.)
- Ärzte und Rechtsanwälte, mit denen Fedris zusammenarbeitet
- den Dienst für Arbeitsmedizin Ihres Arbeitgebers
- Gerichte, bei denen ein Gerichtsverfahren anhängig ist
- das Versicherungsunternehmen Ihres Arbeitgebers (bei einem Arbeitsunfall)
- Ihren Arbeitgeber oder Ihre Unterrichtsanstalt

Was sind ihre Rechte?

1. Nachfragen, über welche Ihrer personenbezogenen Daten Fedris verfügt
2. Eine Kopie dieser Daten erhalten
3. (Vorbehältlich) die Löschung dieser Daten verlangen
4. Die Korrektur dieser Daten verlangen
5. Wissen, ob die Entscheidungen von Fedris automatisiert wurden oder nicht
6. Ihre Einwilligung widerrufen, wenn Sie sie zuvor erteilt haben

Wie können Sie Ihre Rechte bezüglich Ihrer Daten geltend machen?

Nehmen Sie Kontakt auf mit dem Datenschutzbeauftragter (DSB) per E-Mail an privacy@fedris.be oder per Brief an Fedris, Dienst Informationssicherheit, avenue de l'Astronomie 1, 1210 Brüssel.

Eine Beschwerde?

Schicken Sie einen Brief an die Datenschutzbehörde, rue de la Presse 35, 1000 Brüssel.

---

[1] Datenverantwortlicher: Föderalagentur für Berufsrisiken, avenue de l'Astronomie 1, 1210 Brüssel
[2] Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016
[3] Gesetz vom 3. Juli 1967 über die Vorbeugung von oder den Schadenersatz für Arbeitsunfälle, Wegeunfälle und Berufskrankheiten im öffentlichen Sektor, Gesetz vom 10. April 1971 über die Arbeitsunfälle, koordinierte Gesetze vom 3. Juni 1970 über die Vorbeugung von und die Entschädigung für Berufskrankheiten, Programmgesetz vom 27. Dezember 2006